Herzlich Willkommen liebe Zuschauer!

"Wieder nur zweiter"? - Unsere Regionalliga Herren haben in letzter Zeit oft diesen Satz hören müssen! Aber was heißt hier "nur"? Ein zweiter Platz in der dritthöchsten deutschen Spielklasse ist keine Schande! Ein zweiter Platz bedeutet durchaus einen großen Erfolg. Das zeigten nach der Fußball-WM mehrere tausend Fans auf dem Alten Römer in Frankfurt, als sie eine Mannschaft begrüßten, die in Japan "nur" Zweiter geworden war. Dass sich die Leistung unserer Mannschaft in der vergangenen Spielzeit durchaus sehen lassen konnte, verdeutlicht schon die Tatsache, dass wir die einzigen waren, die den Tabellenersten überhaupt geschlagen haben und dass nicht nur einmal.

Nach zwei Anläufen auf die Meisterschaft in der Regionalliga und zwei Vizemeistertiteln wagt unsere erste Herrenmannschaft dieses Wochenende den nächsten Versuch. Der heutige Gegner TSV Nittenau ist eine durchaus ernstzunehmende Mannschaft. Nittenau hat sich in den beiden letzten Jahren im Mittelfeld der Liga etabliert und durchaus das Potenzial, die Spitzenmannschaften zu schlagen. Gegen unser SVL-Team gelang der Mannschaft jedoch in vier Aufeinandertreffen noch kein Sieg. In der letzten Saison behielt der SVL zweimal mit 3:0 die Oberhand.

Das Saisonziel ist wieder eindeutig definiert: die Mitkonkurrenten aus Dachau, Nittenau, Marktredwitz und Unterföhring aus dem Feld zu schlagen, mit Ehrgeiz und Motivation an das Ziel "Platz eins in der Regionalliga" auch zum dritten Male hintereinander herangehen!

Wir arbeiteten weiter an dem Projekt, eine junge, talentierte und vor allem leistungsstarke Mannschaft aufzubauen. Die Neuzugänge vom Zweitligisten TSV Friedberg, Reinhard Seydel und Mike Dochow, und aus den eigenen Reihen, Christoph Bendzko und Simon Osterhold, müssen dafür möglichst schnell integriert werden. Auch um die Abgänge Matthias Gärtner (Schwabing) und Stefan Schmidbauer (SV Lohhof 2) zu kompensieren.

Mit den Zuspielern Stefan Debus und Reinhard Seydel, den Außenangreifern Roland Höfer, Tobias Kuhn, Christoph Bendzko, Christian Mürle und Mike Dochow, den Mittelblockern Hartmut Sievers, Thomas und Florian Herrmann sowie den Diagonalspielern Andreas Obermeier und Simon Osterhold geht auch in dieser Saison wieder eine schlagkräftige Truppe für den SV Lohhof ans Netz.

Stefan Debus

SV Lohhof

Nr	Name	Vorname	Position	Alter	Beruf
3	Sievers	Hartmut	Mittelblock	31	Dipl-Ing., Dipl-Wirtschafts-Ing.
13	Bendzko	Christoph	Angriff	35	Diplom-Kaufmann
6	Debus	Stefan	Zuspiel	26	Internationaler Betriebswirt
15	Dochow	Mike	Angriff	27	Student (Sportwissenschaften)
8	Herrmann	Florian	Mittelblock	24	Bankkaufmann
9	Herrmann	Thomas	Mittelblock	20	Bankkaufmann
7	Höfer	Roland	Angriff	27	Student (Sportwissenschaften)
4	Kuhn	Tobias	Angriff	26	Student (Informatik)
11	Mürle	Christian	Angriff	30	Elektroingenieur
10	Obermeier	Andreas	Diagonal	22	Student (Chemie)
12	Osterhold	Simon	Diagonal	20	Zivildienstleistender
2	Seydel	Reinhard	Zuspiel	23	Student (Elektrotechnik)
	Körner	Martin	Trainer	25	Student (BWL)

Das Lohhofer Fliegerschmeißen

In der Pause zwischen den Sätzen findet ein kleiner Wettbewerb statt: Jeder kann sicherlich einen Papierflieger bauen. Wer auf Kommando des Hallensprechers seinen Flieger am nähesten an die Wand der Gegengeraden schmeißt, gewinnt einen Essensgutschein im Wert von 20€ in einem Unterschleißheimer Restaurant! Alle Papierflieger mit Namen und Anschrift versehen!

Siehe Rückseite!

SV Lohhof e.V.

ICU Innovative Community Unterschleissheim
www.icu-net.de

IM TEAM GEGEN terror & gewalt
www.gegenterrorundgewalt.de